

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **24 (2009)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In Zukunft werden die Menschen Zuflucht suchen in Träumen von vergangenen Lebensräumen und Kulturen, die selbst nur partielle Wirklichkeiten darstellen.*



* in: Die Zukunft der Natur, CDI Studie im Auftrag von Pro Natura, 2009

- Inventare
- Dokumentationen
- Gutachten
- Städtebauliche Studien
- Hinterfragen der Positionen

vestigia

vestigia memoriae tradere
info@vestigia.ch · www.vestigia.ch



Daniela Erni, ohne Titel, 2006, 60 x 105 cm

Wahre Werte wirken Wunder
Artas – Kunstversicherung

Nationale Suisse
Generaldirektion Basel, Tel. +41 61 275 21 11
Generalagentur Zürich, Tel. +41 44 218 55 11

www.nationalesuisse.ch

die Kunst des Versicherns **nationale
suisse**



**Schreinerei
Meier AG**

Berghofstrasse 2
Briseck
6144 Zell
T 041 988 15 75
F 041 988 21 38

schreinerei-meier.ch

Schreinerei Meier • Ihr Partner für kreative Fensterlösungen

Kein Wunsch zu gross ...



Historische Fenster im Trennverfahren • IV/EV-Fenster • Einfach-/Doppelverglasungsfenster • Fenstersanierung

impresum

Autorinnen und Autoren

Seiten 4–7:
Dr. Thomas Reitmaier
Abteilung Ur- und Frühgeschichte
Universität Zürich
Karl-Schmid-Strasse 4
8006 Zürich
t.reitmaier@access.uzh.ch

Seiten 8–9:
Dr.-Ing. Silke Langenberg
Dr.-Ing. Bernhard Irmeler
Institut für Denkmalpflege
und Bauforschung
ETH Zürich D-ARCH
HIT H 43
8093 Zürich
langenberg@arch.ethz.ch
irmeler@arch.ethz.ch

Seite 31:
Robert Richter
Geschäftsführer
Cinélibre, Verband Schweizer
Filmklubs und nicht-gewinn-
orientierter Kinos
Postfach 534
3000 Bern 14
cinelibre@gmx.ch

Bildnachweise

Cover:

M. Mörtl

Seiten 4 und 7:

Silke Langenberg, Zürich

Seite 6:

Foto: R. Bieri, M. Keller

Seite 7, Mitte:

Baugeschichtliches Archiv
der Stadt Zürich

Seite 8:

Stadt Zürich, Unterwasser-
archäologie, Foto: Th. Oertle

Seite 9:

Archiv Verkehrshaus
der Schweiz

Seite 11:

Eidgenössische Kommission
für Denkmalpflege EKD

Seite 14, oben:

Eric Nistri

Seite 14, unten:

Julia Bollmann

Seiten 16 und 19:

Boris Schibler, NIKE

Seite 20:

Schweizer Heimatschutz SHS,
Foto: Hansjörg Gadiant,
Zürich

Seite 21, links:

Christoph Rutschmann,
P. Jung

Seite 21, rechts:

Comet Photoshopping,
Dieter Enz

Seite 31:

Lichtspiel / Kinemathek Bern,
Foto: Dominique Uldry, Bern

NIKE

Die Nationale Informations-
stelle für Kulturgüter-
Erhaltung NIKE, ein Mitglied
der Schweiz. Akademie der
Geistes- und Sozialwissen-
schaften SAGW, setzt sich
für die Erhaltung materieller
Kulturgüter in der Schweiz
ein. Ihre Tätigkeit gründet
auf den Schwerpunkten
«Sensibilisierung», «Koor-
dination» und «politische
Arbeit». 32 Fachverbände
und Publikumsorganisationen
bilden den Verein NIKE. Ein
Verzeichnis der Mitglieder
findet sich im Internet:
www.nike-kultur.ch

Leiterin

Cordula M. Kessler
cordula.kessler@nike-kultur.ch

Redaktion

Boris Schibler
boris.schibler@nike-kultur.ch

Europäischer Tag
des Denkmals

René A. Koelliker
rene.koelliker@nike-kultur.ch

Sachbearbeitung,

Administration und Finanzen

Rosmarie F. Aemmer
rosmarie.aemmer@nike-kultur.ch

Elisabeth Lauper-Berchtold
elisabeth.lauper@nike-kultur.ch

NIKE

Kohlenweg 12
Postfach 111
CH-3097 Liebefeld
T 031 336 71 11
F 031 333 20 60
info@nike-kultur.ch
www.nike-kultur.ch
www.nike-culture.ch
www.hereinspaziert.ch
www.venezvisiter.ch

NIKE-Bulletin

24. Jahrgang Nr. 3/2009

Das NIKE-Bulletin erscheint
sechs Mal pro Jahr in einer
Auflage von jeweils 2400
Exemplaren (beglaubigt
WEMF 2008). Für den Inhalt
ihrer Beiträge zeichnen allein
die Autoren und Autorinnen
verantwortlich.

Jahresabonnement

CHF 63.– / € 48.–

Einzelheft: CHF 14.– / € 12.–

Übersetzungen

Médiatrice Traductions, Sylvie
Colbois & Alain Perrinjaquet,
Le Noirmont

Layout

Jeanmaire & Michel, Bern

Druck

Varicolor, Bern



Mix
Zert.-Nr. SQS-COC-100255
© 1996 FSC

Die Publikation wird
unterstützt von
Schweiz. Akademie der
Geistes- und Sozialwissen-



schaften SAGW
und



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Kultur BAK
Office fédéral de la culture OFC
Ufficio federale della cultura UFC
Uffizi federal da cultura UFC

Bundesamt für Kultur

ISSN 1015-2474

Termine

Heft 4/2009

Redaktionsschluss 25.05.09

Inserateschluss 11.06.09

Auslieferung 27.07.09

Kulturgut-Erhaltung und Ökologie



Heft 5/2009

Redaktionsschluss 20.07.09

Inserateschluss 06.08.09

Auslieferung 14.09.09

Service

Heft 6/2009

Redaktionsschluss 28.09.09

Inserateschluss 15.10.09

Auslieferung 30.11.09

Historische Verkehrswege

Insertionsbedingungen

1/1 Seite

193x263mm CHF 1200.–

1/2-Seite quer

193x128mm CHF 650.–

1/2-Seite hoch

93x263mm CHF 650.–

1/4-Seite quer

193x60mm CHF 350.–

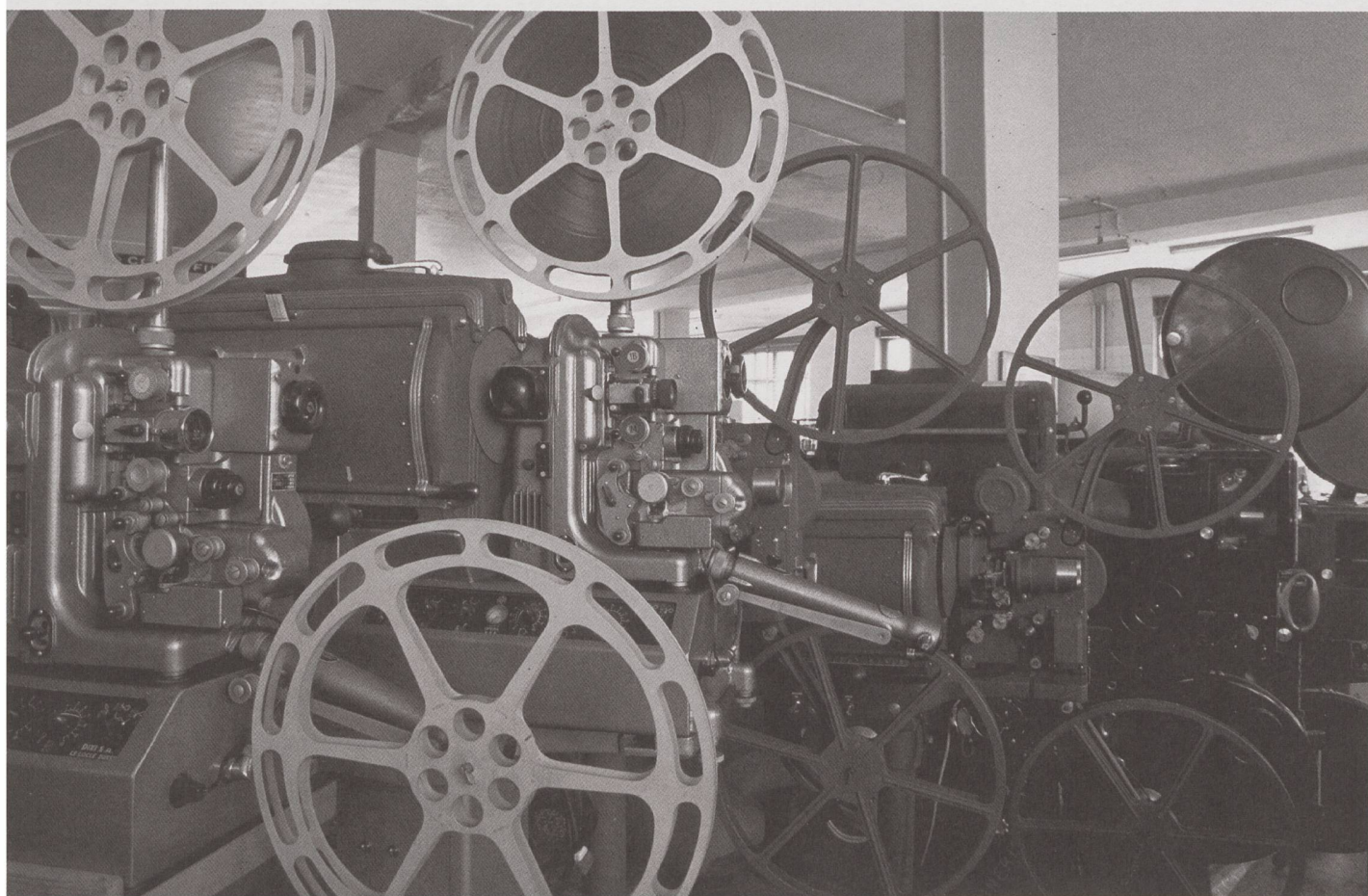
1/4-Seite hoch

93x128mm CHF 350.–

4. Umschlagseite CHF 2000.–

Einstecker CHF 1000.–

Druckmaterial ausschliesslich
digital und 1-farbig auf CD



Zeitzeugen der Kinogeschichte

Wer sich in die Berner Gewerbezone zwischen Güterbahnhof und Kehrichtverbrennung wagt, stösst im Gebäude der ehemaligen Cacao-Rösterei von Chocolat Tobler, unter dem Namen «Lichtspiel», auf eine kulturhistorisch einmalige Sammlung von kinotechnischen Apparaturen aus allen Epochen seit der Erfindung des Films. Doch wo sind die Filme aus den über 110 Jahren Filmgeschichte geblieben, die früher durch diese Projektoren liefen?

In der Schweiz wie in vielen anderen Ländern bewahren Filmarchive die Schätze der Filmgeschichte und restaurieren vom Zahn der Zeit bedrohte Unikate. Doch zu sehen bekommt das Kinopublikum die Werke vergangener Zeiten selten. Nur wenige Kinos und Filmklubs – zusammengeschlossen im Netzwerk Cinélibre – zeigen in der Schweiz Werke der Filmgeschichte. Und von Jahr zu Jahr wird es schwieriger, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Das liegt vor allem an der schwindenden Verfügbarkeit von spielbaren Filmkopien.

In den 50er-Jahren gründeten die Vorgängerorganisation von Cinélibre, die Fédération suisse des ciné-clubs, zusammen mit der Cinémathèque suisse den Filmfonds: Filmklubs und Kinos hatten während Jahrzehnten Zugriff auf eine wachsende Zahl an Kopien von Filmklassikern. Nicht zuletzt weil die eidgenössische Filmförderung die Unterstützung des Projekts strich, schlief der Filmfonds ein.

Die kulturpolitische Frage aus heutiger Sicht: Welchen Sinn macht die Förderung des aktuellen Filmschaffens, wenn die Verfüg-

barkeit des filmhistorischen Erbes, dem die Filme von heute bald angehören werden, vernachlässigt bleibt?

Das «Lichtspiel» in Bern ist auch ein Kino. Regelmässig können dort umrahmt von technischen Zeitzeugen Filmklassiker genossen werden. Zumindest noch so lange wie Kopien spielbar und verfügbar bleiben.

Robert Richter

www.cinelibre.ch
www.lichtspiel.ch

Mitgliederorganisationen NIKE

Arbeitsgemeinschaft für die Provinzial-Römische Forschung in der Schweiz ARS
Arbeitsgemeinschaft für die Urgeschichtsforschung in der Schweiz AGUS
Arbeitsgemeinschaft Prospektion AGP
Arbeitskreis Denkmalpflege AKD
Archäologie Schweiz AS
Berner Heimatschutz BHS
Bund Schweizer Architekten BSA
Domus Antiqua Helvetica DAH
Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA
Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK
ICOM Schweiz – Internationaler Museumsrat
ICOMOS – Landesgruppe Schweiz
Konferenz der Schweizer Denkmalpflegerinnen und Denkmalpfleger KSD
Konferenz Schweiz. Kantonsarchäologinnen und Kantonsarchäologen KSKA
Memoriav
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit SAM
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Fundmünzen SAF
Schweiz. Burgenverein SBV
Schweiz. Ethnologische Gesellschaft SEG
Schweiz. Gesellschaft für Historische Bergbauforschung SGHB
Schweiz. Gesellschaft für Technikgeschichte und Industriekultur SGTI
Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde SGV
Schweiz. Institut für Kunstwissenschaft SIK-ISEA
Schweiz. Interessengemeinschaft zur Erhaltung von Graphik und Schriftgut SIGEGS
Schweiz. Kunstverein SKV
Schweiz. Verband für Konservierung und Restaurierung SKR
Schweizer Arbeitsgemeinschaft für Klassische Archäologie SAKA
Schweizer Heimatschutz SHS
Verband der Museen der Schweiz VMS
Verband historischer Eisenbahnen der Schweiz HECH
Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz VKKS
Vereinigung des Archäologisch-Technischen Grabungspersonals der Schweiz VATG

Vorstandsmitglieder der NIKE

Präsident	Dr. Hans Widmer	Nationalrat, Luzern
Vizepräsidentin	Madeleine Betschart	Leiterin Museum Schwab, Biel
Quästor	Charles Odermatt	Valiant Bank, Bern
	Dr. Renaud Bucher	Denkmalpfleger des Kantons Wallis, Sion
	Dr. Jörg Leimbacher	Selbständiger Jurist/Gutachter, Bern
	Johann Mürner	Sektionschef Heimatschutz und Denkmalpflege im Bundesamt für Kultur BAK, Bern
	Alfred R. Sulzer	Jurist, Vizepräsident Domus Antiqua Helvetica DAH, Zürich
	Dr. Renata Windler	Leiterin Ressort Mittelalter/Neuzeit der Kantonsarchäologie Zürich, Dübendorf
	Prof. Dr. Stefan Wuelfert	Leiter Fachbereich Konservierung und Restaurierung der HKB, Bern

Organisations membres

Association pour l'Archéologie Romaine en Suisse ARS
Groupe de travail pour les recherches préhistoriques en Suisse GPS
Groupe de travail prospection GTP
Groupe de travail protection du patrimoine GTP
Archéologie Suisse AS
Ligue bernoise du Patrimoine LBP
Fédération des Architectes Suisses FAS
Domus Antiqua Helvetica DAH
Fédération Suisse des Véhicules Anciens FSVA
Société d'histoire de l'art en Suisse SHAS
ICOM Suisse – Conseil international des musées
ICOMOS – Section nationale suisse
Conférence Suisse des Conservatrices et Conservateurs de Monuments CSCM
Conférence Suisse des Archéologues Cantonaux CSAC
Memoriav
Groupe de travail suisse pour l'archéologie du Moyen Age et de l'époque moderne SAM
Groupe suisse pour l'étude des trouvailles monétaires GSETM
Association Suisse «Châteaux forts»
Société Suisse d'Ethnologie SSE
Société Suisse d'Histoire des Mines SSHM
Association Suisse d'Histoire de la Technique et du Patrimoine Industriel ASHT
Société Suisse des Traditions Populaires SSTP
Institut Suisse pour l'Etude de l'Art SIK-ISEA
Association Suisse pour la conservation des biens culturels libraires, documentaires et d'œuvres graphiques SIGEGS
Société Suisse des Beaux-Arts SSBA
Association suisse de conservation et restauration SCR
Association suisse d'archéologie classique ASAC
Patrimoine Suisse PS
Association des musées suisses AMS
Union des chemins de fer historiques de Suisse HECH
Association Suisse des Historiens et Historiennes de l'art ASHHA
Association Suisse des Techniciens des Fouilles Archéologiques ASTFA